



Seit 2014 ist das IVY Zentrum für Kinderwunsch in Wels kompetenter und gefühlvoller Ansprechpartner für Paare mit unerfülltem Kinderwunsch.

Tipp

monatlich
kostenlose
Infoabende
(Termine laut
Website)

Warum werde ich nicht schwanger?

Kinderwunsch. Die Entstehung neuen Lebens ist ein wundervolles, aber auch komplexes Meisterwerk der Natur.

Rund eines von sechs Paaren durchlebt, wie zermürbend die Zeit des Kinderwunsches sein kann. Daten der größten Europäischen Fachgesellschaft ESHRE zufolge liegt die Ursache für unerfüllten Kinderwunsch in 20-30 % der Fälle beim Mann, in 20-35 % bei der

Frau und in 25-40 % auf beiden Seiten. Häufige Gründe für weibliche Unfruchtbarkeit sind die altersbedingt verminderte Eizellqualität, hormonelle Störungen, verschlossene Eileiter und Erkrankungen wie Endometriose oder das Polyzystische Ovar-Syndrom (PCOS). Beim Mann wirken sich schädliche Umwelt-

faktoren (z.B. Pestizide, Luftverschmutzung, elektromagnetische Strahlung, hormonwirksame Stoffe) negativ auf die Spermienqualität aus. Ebenso können ungesunde Lebensgewohnheiten wie das Rauchen, Alkohol, Extremsport oder eine unausgewogene Ernährung einen schlechten Einfluss haben.

Wann sollte medizinischer Rat eingeholt werden?

Viele Paare sind unsicher, ab wann sie sich an eine Kinderwunschklinik wenden sollen. Dabei rät Dr. Thomas Duscha, ärztlicher Leiter im IVY Zentrum für Kinderwunsch in Wels, mit der Abklärung der Ursachen nicht allzu lange zu warten: „Die ersten medizinischen Abklärungsschritte sind für das Paar mit keinem großen zeitlichen und finanziellen Aufwand verbunden. Es ist wichtig zu wissen, dass die Eizellqualität ab dem 35. Lebensjahr der Frau drastisch sinkt. Dadurch wird auch die mögliche medizinische Unterstützung oft langwieriger, je später das Paar auf uns zukommt.“

Erste Schritte der Ursachenfindung

Im IVY Zentrum für Kinderwunsch in Wels werden bereits beim ausführlichen Erstgespräch inkl. Ultraschalluntersuchung mögliche körperliche Ursachen bei der Frau überprüft. Zusätzlich wird der Hormonstatus kontrolliert. Dadurch können die häufigsten Ursachen auf Seiten der Frau



”

„In den vergangenen Jahren haben wir uns immer wieder für die Kostenübernahme immunologischer Therapien durch die gesetzlichen Krankenkassen eingesetzt. Mit dem Ergebnis, dass bestimmte Therapiekosten jetzt von der Kasse übernommen werden müssen.“

“

Mag. Christine Stieger,
Mitbegründerin und Laborleiterin im
IVY Zentrum für Kinderwunsch

bereits erkannt werden. Auch die Zeugungsfähigkeit des Mannes kann bei diesem Termin mittels Spermogramm überprüft werden – die Dauer, bis dieser Befund vorliegt, beträgt lediglich 30 Minuten.

Das Immunsystem als Ursache

Zudem empfiehlt Dr. Duscha auch eines in Betracht zu ziehen: „Bei Frauen, die trotz guter Embryoqualität mehrfach fehlgeschlagene Behandlungsversuche oder Fehlgeburten hinter sich haben, sollten auch mögliche immunologische Ursachen in Betracht gezogen und überprüft

werden.“ Ist einer der vielen Mechanismen unseres Immunsystems gestört, kann dies eine Schwangerschaft verhindern oder zu Komplikationen während der Schwangerschaft führen. Es muss eine bestimmte Immuntoleranz bestehen, die verhindert, dass der Embryo als Fremdkörper identifiziert und vom Immunsystem abgewehrt wird. Eine nicht funktionierende Einnistung des Embryos in die Gebärmutter Schleimhaut oder wiederholte Fehlgeburten könnten die Folge sein.

Mit welchen Kosten ist zu rechnen?

Als Vertragskrankenanstalt des österreichischen IVF-Fonds ermöglicht das IVY Zentrum für Kinderwunsch eine 70-prozentige finanzielle Unterstützung durch den Fonds. Der verbleibende Selbstbehalt für das Paar im Falle einer IVF-Behandlung beläuft sich in diesem Fall auf ca. 1000 Euro. Um anspruchsberechtigt zu sein, muss das Paar die vom Fonds definierten Voraussetzungen erfüllen. Mit dem 40. Geburtstag der Frau sowie dem 50. Geburtstag des Mannes erlischt die Möglichkeit auf eine mögliche finanzielle Unterstützung. ❖



IVY Zentrum für Kinderwunsch
im Kompetenzzentrum St. Stephan,
1.OG
Salzburger Straße 65
4600 Wels
www.ivy-kinderwunsch.at
office@ivy-kinderwunsch.at
Tel. 07242 / 90 90 90 - 410